

# Worte gegen Gewalt an Polizisten

Neue Serie „Gäste-Blog“ stellt interessante Internet-Tagebücher vor

*Gut 4,5 Millionen Menschen in Deutschland betreiben Internetblogs, führen im Netz mehr oder weniger regelmäßig Tagebuch zu Dingen, die sie bewegen, interessieren und zu denen sie etwas zu sagen haben. Ein reicher Fundus, den unsere Zeitung nun in loser Folge beleuchtet – im „Gäste-Blog“.*

Los geht unsere neue Serie über die Blogger-Szene mit dem Internet-Tagebuch „Keine Gewalt gegen Polizisten“ von **Mildred Gernhardt** aus dem **Kreis Ahrweiler**.

Sie ist keine Polizistin, sie möchte Polizisten auch nicht besser machen, als sie sind. Aber auch nicht schlechter. Und deshalb hat Mildred Gernhardt einen Blog gestartet, mit dem sie sicher viele Beamte tief anrührt. Unter

<http://kggp.m-gernhardt.de/> – kggp steht dabei für „Keine Gewalt gegen Polizisten“ – trägt sie Fälle zusammen, in denen Polizisten angegriffen, verletzt und getötet werden. Im Blog sieht sie ihren Beitrag zu einer Aufgabe, die sie bei



Politik UND Gesellschaft ansiedelt: für die schwierige Arbeit der Polizei sensibilisieren, Gewalt gegen Polizisten bewusst machen und eindämmen. Dazu lässt sie Fak-

ten für sich sprechen und schreibt selbst Appelle, Kommentare und auch Gedichte. Sie wertet Berichte aus ganz Deutschland aus, bindet sie ein und kommentiert sie. Nach dem Tod eines SEK-Polizisten durch die Schüsse eines Hells Angels in Anhausen im Kreis Neuwied griff sie deplatzierte Reaktionen im Internet auf, ebenso thematisierte sie aber auch den Übergriff eines Polizisten auf einen am Boden liegenden Demonstranten bei den Berliner Mairkrawallen („Kritikwürdig und absolut nicht in Ordnung – aber es war einer von 8000 Polizisten!“).

Sie ist schon gefragt worden, wie sie so viel Kraft aufwenden kann – aus dem Glauben, erklärt sie das selbst. Als dann – vielleicht aus den Reihen der Polizei – die Alkoholfahrt von Bischöfin Käßmann durchsickerte, erwog sie eine Pause. „Mein Gerechtigkeitsgefühl zwingt mich, weiterzumachen.“

Nach dem tödlichen Unfall eines Polizisten bei einer Einsatzfahrt, hat auch sie sich des Falls angenommen, verbreitete im Blog und auch auf ihrer Facebook- und WKW-Seite einen Spendenaufruf für die Hinterbliebenen. Das Engagement ist auch in der Polizei nicht unbemerkt geblieben – inzwischen hat der Bund Deutscher Kriminalbeamter Baden-Württemberg ihren Blog auf seiner Internetseite verlinkt. **Lars Wienand**



Immer häufiger werden Polizisten selbst Zielscheibe und Opfer von gewalttätigen Angriffen. ■ Foto: dpa

■ **Unsere Blogbilanz: Hier erinnert eine Missionarin auf manchmal fesselnde Art und Weise daran, dass in Uniformen Menschen stecken.**

Quelle: Rheinzeitung von Samstag, 5. Juni 2010